

# Inhaltsverzeichnis

<i>Abkürzungsverzeichnis</i> .....	XV
------------------------------------	----

## *Kapitel I*

<i>Fragestellung, Untersuchungsgang und Forschungsstand</i> .....	1
---	---

## *Kapitel II*

<i>Wesentliche politische Maßnahmen gegen Kommunisten in den 50er Jahren</i> .....	11
--	----

## *Kapitel III*

<i>Entwicklung der gesetzlichen Vorschriften, die speziell die Entschädigungsansprüche politisch Verfolgter, insbesondere Kommunisten betreffen</i> .....	19
---	----

1. Gegenstand der Untersuchung ..... 19
2. Grundstruktur des Entschädigungsanspruchs ..... 20
3. Zonen- und Landesregelungen..... 25
  - a) Das US-Entschädigungsgesetz von 1949 ..... 26
  - b) Das Berliner Entschädigungsgesetz vom 10. Januar 1951 ..... 29
  - c) Nordrhein-Westfalen..... 31
  - d) Rheinland-Pfalz..... 32
  - e) Saarland ..... 32
4. Entstehung der die Entschädigung politisch Verfolgter regelnden  
Bestimmungen im Bundesergänzungsgesetz  
vom 18. September 1953 ..... 33
  - a) Zur Entstehungsgeschichte des  
Bundesergänzungsgesetzes allgemein ..... 33
    - aa) Bedürfnis einer bundesgesetzlichen Regelung ..... 33
    - bb) Gesetzgebungsinitiativen von Bundesrat und Opposition ..... 35
    - cc) Gesetzesentwurf der Bundesregierung  
und seine Verabschiedung ..... 38
      - (1) Persönliches Engagement Konrad Adenauers?..... 38
      - (2) Regierungsentwurf und Verabschiedung des Gesetzes..... 42

b) Zur Entstehung der für die politisch Verfolgten maßgeblichen Bestimmungen .....	47
aa) Der Entwurf der SPD-Fraktion vom 18. Juni 1952 .....	47
bb) Der Bundesratsentwurf vom 20. Februar 1953 .....	51
cc) Zum Bundesergänzungsgesetz.....	55
(1) Vorbereitung des Referentenentwurfs.....	55
(a) Referentenvorschlag des Bundesjustizministeriums .....	55
(b) Referentenentwurf des Bundesfinanzministeriums .....	56
(2) Beratung des Referentenentwurfs im Bundestagsausschuss für Rechtswesen und Verfassungsrecht .....	58
c) Bewertung .....	65
5. Entstehung der Bestimmungen im Bundesentschädigungsgesetz vom 29. Juni 1956 zur Entschädigung politisch Verfolgter.....	67
a) Zur Entstehungsgeschichte des Bundesentschädigungsgesetzes (BEG) allgemein .....	67
b) Zur Entstehung der Bestimmungen, die die politisch Verfolgten betreffen .....	71
aa) Zur Anwendung der für die Entschädigung der politisch Verfolgten relevanten Vorschriften des BErgG.....	71
bb) Die für die politisch Verfolgten zentralen Vorschriften des BEG.....	72
(1) § 1 BEG – die Anspruchsgrundlage.....	72
(2) § 6 Abs. 1 BEG – die Ausschlussklauseln .....	79
(a) § 6 Abs. 1 Nr. 1 BEG .....	79
(b) § 6 Abs. 1 Nr. 2 BEG .....	80
6. Zusammenfassung .....	82

#### *Kapitel IV*

#### *Untersuchung der Rechtsprechungspraxis der 50er Jahre zur Entschädigung politisch Verfolgter anhand der veröffentlichten Rechtsprechung.....*

1. Gegenstand der Untersuchung .....	87
a) Vor- und Nachteile der Untersuchung der Entschädigungspraxis anhand der veröffentlichten Rechtsprechung.....	89

aa)	Nachteile der Auswahl.....	90
	(1) Zufällige Zusammenstellung.....	90
	(2) Unvollständige Entscheidungen.....	91
	(3) Keine Entscheidungen der Entschädigungsbehörden.....	91
	(4) Keine Kenntnis über andere Arten der Erledigung .....	91
bb)	Vorteile der Auswahl.....	92
	(1) Große Bandbreite der entscheidenden Gerichte.....	92
	(2) Wegweisende Entscheidungen.....	92
b)	Ausweitung des Untersuchungsgegenstandes .....	92
c)	Aufbau der Darstellung.....	93
2.	Die Rechtsprechung nach den Zonen- und Ländergesetzen .....	95
a)	Allgemeine Auslegung der Begriffe „politische Überzeugung“ und „politische Gegnerschaft“ .....	95
aa)	Der Begriff des Opfers .....	95
bb)	Entschädigungswürdigkeit.....	96
cc)	Stuttgarter Formel.....	98
dd)	Politisch motivierte Verfolgung .....	103
b)	Fallgruppen .....	105
aa)	Gegen den Nationalsozialismus gerichtet.....	105
	(1) Verfolgung aus nationalen Gründen .....	105
	(2) Verfolgung aufgrund vor 1933 liegender Ereignisse .....	110
	(3) Verfolgung konkurrierender Gruppierungen .....	111
bb)	Abgrenzung der die Verfolgung auslösenden politischen Handlung von allgemeinen Straftaten .....	112
	(1) Charakterliche Beurteilung des Betroffenen .....	112
	(2) Nationalsozialistische Verfolgung durch Strafverfolgung ....	116
	(3) Sogenannte kriegsbedingte Straftatbestände.....	119
	(4) Nationalsozialistische Straftatbestände.....	120
cc)	Irrtümliche Verfolgung.....	121

c) Entschädigungspraxis gegenüber Kommunisten .....	122
aa) Anwendung der Generalklauseln.....	122
bb) Anwendung von Ausschlussklauseln auf Kommunisten .....	128
3. Die Rechtsprechung nach dem Bundesergänzungsgesetz.....	128
a) Rechtsprechung zu § 1 Abs. 1 BErgG .....	129
aa) Auslegung des Begriffs der politischen Überzeugung.....	129
bb) Fallgruppen.....	130
(1) Nationalsozialistische Verfolgung durch Strafverfolgung ....	130
(2) Nationale Gründe.....	132
(3) Rassenschande .....	134
cc) Auslegung des Begriffs der politischen Überzeugung nach § 1 Abs. 1 BErgG in Bezug auf Kommunisten.....	135
b) Anwendung der Ausschlussklauseln nach § 1 Abs. 4 BErgG gegenüber Kommunisten.....	140
aa) Ausschluss nach § 1 Abs. 4 Ziff. 1 BErgG .....	140
bb) Der Ausschluss nach § 1 Abs. 4 Ziff. 4 BErgG .....	143
cc) Die ersten Grundsatzentscheidungen des Bundesgerichtshofs zu § 1 Abs. 4 BErgG .....	145
(1) Einer Gewaltherrschaft Vorschubleisten i.S.d. § 1 Abs. 4 Ziff. 1 BErgG.....	146
(2) Verfassungsrechtliche Fragen.....	148
(3) Bekämpfen der freiheitlichen demokratischen Grundordnung i.S.d. § 1 Abs. 4 Ziff. 4 BErgG .....	154
dd) Reaktionen auf die Entscheidungen des Bundesgerichtshofs ...	156
c) Rechtsprechung zu § 104 BErgG .....	158
4. Rechtsprechung nach dem Bundesentschädigungsgesetz vom 29. Juni 1956.....	161
a) Rechtsprechung zu § 1 BEG .....	161
aa) Allgemeine Auslegung des Begriffs der politischen Gegnerschaft nach § 1 Abs. 1 BEG .....	162
bb) Fallgruppen zu § 1 Abs. 1 BEG.....	163

(1) Allgemeine Straftatbestände .....	163
(2) Nationalsozialistische Strafgesetze .....	164
(3) Nationale Gründe .....	165
cc) Widerstandshandlung nach § 1 Abs. 3 Nr. 2 BEG .....	168
dd) Irrtümliche Verfolgung nach § 1 Abs. 3 Ziff. 3 BEG .....	169
b) Ausschlusstatbestände nach § 6 BEG .....	170
aa) § 6 Abs. 1 Ziff. 1 BEG .....	171
bb) Sonderfälle des Ausschlusses .....	172
(1) Verwirkung nach § 7 BEG .....	172
(2) Verlust des Arbeitsplatzes nach § 88 BEG .....	173
cc) § 6 Abs. 1 Nr. 2 BEG .....	174
(1) Freiheitliche demokratische Grundordnung .....	174
(2) Die Entscheidung des BVerfG vom 27. Juni 1961 – BVerfGE 13, 46 .....	180
(a) Verfassungsrechtliche Prüfung des § 6 Abs. 1 Nr. 2 BEG .....	181
(b) Anwendung der verfassungsrechtlichen Maßstäbe auf den konkreten Fall .....	185
5. Zusammenfassung .....	187
<i>Kapitel V</i>	
<i>Rechtsprechungspraxis des Landgerichts Berlin und des Kammergerichts in der ersten Hälfte der 50er Jahre .....</i>	
1. Der Untersuchungsgegenstand .....	191
a) Ausgangsverfahren beim Landgericht Berlin 1951 bis 1953 .....	191
b) Vor- und Nachteile dieses Untersuchungsansatzes .....	194
2. Auswertung nach Fallgruppen .....	196
a) Auswahlkriterien .....	196
b) Verteilung der Verfahren .....	198
aa) 1951 .....	198
bb) 1952 .....	199

cc) 1953 .....	200
3. Die Berliner Rechtsprechung im Einzelnen.....	204
a) Rechtsprechung nach dem BerLEG .....	205
aa) Auslegung des Begriffs „Gegner des Nationalsozialismus“ in § 1 BerLEG.....	206
(1) Die zentrale Bedeutung der Entscheidungen des Kammergerichts vom 28. November 1952, 9. Januar 1953 und 20. Januar 1953 .....	206
(2) Rechtsprechung des Landgerichts Berlin bis zu den Entscheidungen des Kammergerichts .....	210
(a) Gerichtliche Entschädigungspraxis gegenüber ehemaligen Kommunisten.....	210
(b) Stuttgarter Formel in Berlin .....	211
(c) Abgrenzung zu kriminellen Vorstrafen .....	215
(d) Abgrenzung politischer von nationaler Verfolgung ....	217
(3) Auswirkungen der veränderten Rechtsprechung des Kammergerichts auf die Rechtsprechung des Landgerichts ..	218
(4) Die Entscheidung des Kammergerichts vom 18. April 1953 ..	223
(5) Auswirkungen der Kammergerichts-Rechtsprechung bezüglich Kommunisten auf die weitere Rechtsprechung des Landgerichts.....	226
(6) Sonderfall: sog. NSDAP-U-Boote – Ausschluss nach § 2 Abs. 1 Nr. 1 BerLEG?.....	231
bb) Rechtsprechung zu § 2 Abs. 1 Ziff. 3 BerLEG (ab 1952 § 2 Abs. 1 Ziff. 4 BerLEG).....	232
(1) Verfassungsmäßigkeit des § 2 Abs. 1 Ziff. 3, bzw. Ziff. 4 BerLEG .....	232
(2) Relevanter Zeitraum für den Ausschluss nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 bzw. Nr. 4 BerLEG .....	235
(3) SED-Mitgliedschaft als Ausschlussgrund.....	237
(4) Ausschluss nach § 2 Abs. 1 Ziff. 3, Ziff. 4 BerLEG ohne Nachweis der Mitgliedschaft in einer der fraglichen Organisationen .....	244

b) Berliner Rechtsprechung unter der Geltung des BErgG von 1953 ....	246
aa) Systematische Veränderung der Prüfung.....	247
bb) Berliner Rechtsprechung zu § 1 Abs. 1 BErgG .....	248
(1) Achtbare politische Grundeinstellung .....	249
(2) Strafrechtliche Verurteilung während der NS-Zeit .....	251
cc) Berliner Rechtsprechung zu § 1 Abs. 4 Nr. 1 BErgG .....	256
(1) Anwendung des § 1 Abs. 4 Nr. 1 BErgG auf ehemalige KPD-Mitglieder .....	257
(2) Anwendung des § 1 Abs. 4 Ziff. 1 BErgG auf ehemalige SED-Mitglieder .....	261
(a) Vorschubleisten ohne Mitgliedschaft in einer kommunistischen Partei oder Organisation .....	263
(b) Ehemalige Mitglieder der KPD/SED oder einer sonstigen kommunistischen Organisation .....	264
(c) Ermittlungen zur SED-Mitgliedschaft u.a. ....	267
(3) § 104 Abs. 1 Satz 2 BErgG – für den Betroffenen günstigere Regelung.....	267
dd) Berliner Rechtsprechung zu § 1 Abs. 4 Ziff. 4 BErgG .....	271
ee) Rechtsprechung des BGH zu Berliner Verfahren .....	273
ff) Einfluss der BGH-Rechtsprechung auf die Berliner Rechtsprechung .....	277
c) Berliner Rechtsprechung unter der Geltung des BEG von 1956.....	279
4. Zusammenfassung .....	280
<i>Kapitel VI</i>	
<i>Resumée</i> .....	283

## ANHANG

<i>Archive</i> .....	291
<i>Gesetzesauszüge</i> .....	293
<i>Literaturverzeichnis</i> .....	301
<i>Dank</i> .....	307